

Waisenhaus „Traunsee“

News Nr. 65



Liebe Patinnen und Paten,
liebe Mitglieder,
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar!

Organisatorische Veränderungen

Für die Entwicklung des Rinderprojektes war es notwendig, im Dorfkomitee von Hwi Hka ausreichend geeignete Personen für die verschiedenen Aufgaben zu haben. Nach eineinhalb Jahren ist eine gewisse Konsolidierung eingetreten, jetzt geht es darum, den Bestand an Rindern gut zu pflegen und zu verwalten und die Anlagen im Weidegebiet in Stand zu halten. Der Pastor hat daher das Komitee der neuen Situation angepasst und schlanker gemacht. Eine wichtige Rolle spielt jetzt sein Bruder U Nawng Seng, der sich als gewählter Bürgermeister von Mung Yung ohnehin meistens im Weidegebiet und bei den Bergdörfern aufhält und sich um die Anlage der Tee- und Kaffeeplantage kümmert. In Hwi Hka entlastet die Pfarrsekretärin Ja Hpa den Pastor. Sie ist selbst Pastorin und leitet auch den Kindergarten. Daneben engagiert sie sich noch in Waisenhaus-Angelegenheiten und könnte die Stellvertreterin des Pastors werden. Wir halten das für eine gute Lösung. Daw Hkawn Ba ist weiterhin im Komitee für die Finanzen zuständig. Die beiden Zuchtmeister wollten abgelöst werden, der Job bei den Rindern im Weidegebiet ist doch recht einsam, sie waren jetzt fast zwei Jahre dort und wollen wieder mehr in ihren Dörfern leben. U Nawng Seng hat als neue Zuchtmeister U Ai Yi und U Ja Hti bestimmt. Sie sind aus Mung Yung und Vertreter der beiden wichtigsten Volksgruppen (Kachin und Lahu) in den Dörfern Mung Yung und Nawng Te.

16 alte Kühe, die für die Zucht nicht mehr gebraucht werden, wurden verkauft.

Zu dieser Umorganisation haben wir den Pastor nicht veranlasst, wir freuen uns, dass er das eingeleitet hat. Die Führung des Waisenhauses, des Rinder- und des Tee/Kaffeeprojektes scheint uns mit diesem Team gut abgesichert. Dazu kommt jetzt noch, dass der Pastor den Ja Ci als seinen Begleiter und Assistenten aufbaut. Ja Ci ist im Waisenhaus und entstammt der wohl ärmsten Familie im Bergdorf Nawng Te. Er gehört zur Volksgruppe der Lahu und ist (noch) Animist. Der Pastor selbst und die Leute in Hwi Hka und Mung Yung sind Kachin und Christen. Er setzt alles daran, dass Ja Ci die Schule

fertig macht und unterstützt ihn finanziell. Das ist für den Ja Ci eine große Chance. Wir wollen ihm natürlich dabei helfen.

Schulschluss

Die Unterstufe (bis Grade IX) hat schon Schulschluss. Bevor die Kinder in ihre Dörfer zurückkehren, wird noch wie üblich gefeiert und ein Schwein geschlachtet. Die Oberstufe hat noch Prüfungen zu bestehen.

Neue Kirche in Nawng Te

Zur Einweihung der neuen Kirche fuhr der Pastor mit einigen Dorfbewohnern von Hwi Hka nach Nawng Te. Anschließend ging's zum Fischen.

Plantage

Inzwischen wird an der Plantage weitergearbeitet. Die Bäume sind gefällt. U Nawng Seng hat schon die Rohre und Betonringe für die Wassertanks besorgt. Die kleinen Teepflanzen sind empfindlich und dürfen nicht austrocknen. Als nächstes werden dann Zäune errichtet und Hütten für Aufenthaltsräume, eine Küche und Sanitäreanlagen.

Die Fotos zeigen gut den Fortgang der Arbeiten, aber auch wie ärmlich die Dorfbewohner von Mung Yung leben müssen. Wir wünschen ihnen, dass die Tee- und Kaffeepflanzung eine Verbesserung ihrer Lebensumstände bringen wird.

Mit herzlichen Grüßen

VWTM Verein zur Unterstützung des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar

Ewald Fink, Obmann

4801 Traunkirchen

Tel. 07617 2496

E-Mail: ewald.fink@aon.at

Regina Holzinger,

Obmann Stv. und Schriftführerin

4813 Altmünster

Tel. 0650/5404197

E-Mail: regina-holzinger@gmx.at

Traunkirchen, 21. März 2019

Spendenkonto wie bisher:

IBAN: AT77 3451 0000 0591 6242, BIC: RZOOAT2L510